

Datenschutzerklärung für Bewerber

Die Heidelberg Schweiz AG (nachfolgend «**wir**» oder «**uns**» oder «**Heidelberg**» informiert die Bewerber um eine Anstellung (nachfolgend «**Sie**» oder «**Ihnen**») darüber, welche Personendaten über sie bearbeitet werden, für welche Zwecke die Personendaten genutzt werden, an wen sie weitergegeben werden und welche Rechte dem Bewerbenden bei der Bearbeitung ihrer Personendaten zustehen. Die gewählte männliche Form gilt als genderneutral.

Als «**Personendaten**» gelten alle Angaben und Informationen, welche sich auf den oder die Bewerbenden beziehen oder beziehen lassen.

Als «**Bearbeitung**» gilt jeder Vorgang im Zusammenhang mit Personendaten wie beispielsweise erheben, erfassen, organisieren, ordnen, speichern, anpassen, verändern, abfragen, verwenden, offenlegen, übermitteln, verbreiten, archivieren, löschen oder vernichten.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Erhebung und Bearbeitung der Personendaten im Sinne der Datenschutzgesetzgebung ist:

Heidelberg Schweiz AG, Brunnmattstrasse 20, 3001 Bern, Schweiz

Heidelberg bestimmt, für welche Zwecke und mit welchen Mitteln die Personendaten bearbeitet werden, und ist verantwortlich für die Bearbeitung und Nutzung der Personendaten in Übereinstimmung mit dieser Datenschutzerklärung, anderen internen Richtlinien und dem anwendbaren Recht. Allfällige datenschutzrechtliche Anliegen oder Fragen können an folgende Kontaktstelle gerichtet werden: **E-Mail: datenschutz@heidelberg.com**

Erhebung von Personendaten und Zweck der Datenbearbeitung

Heidelberg wird die folgenden Personendaten über Sie erheben und bearbeiten:

- Informationen, die Sie uns zur Verfügung stellen: Dazu gehören insbesondere Vor- und Nachname, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, Staatsangehörigkeit, Foto, Personalausweis, Einwanderungsstatus, Informationen zu beruflichem Werdegang und Qualifikationen sowie Lebenslauf, Diplome und Arbeitszeugnisse;
- Informationen, die wir aus anderen Quellen erhalten: Dazu gehören z.B. Personendaten, die wir im Rahmen von Screening-, Hintergrund- und/oder Referenzprüfungen erheben, die wir als Teil des Bewerbungs- oder Einstellungsverfahrens durchführen, einschliesslich Ihrer Adresshistorie, Ihrer Qualifikationen und Ihres Lebenslaufs.

In bestimmten Fällen kann es im Rahmen des Rekrutierungsprozesses erforderlich sein, besonders schützenswertes Personendaten (z.B. Gesundheitsinformationen) zu erheben. Sofern der Bewerber in seinen Bewerbungsunterlagen besonders schützenswerte Personendaten mitteilt, dürfen diese nur im Rahmen der Bewerbung bearbeitet werden.

Soweit Sie uns im Rahmen des Bewerbungsprozesses Informationen zu Ihrer Familie oder sonstigen Dritten zur Verfügung stellen (z.B. Notfallkontakte oder Referenzen), gehen wir davon aus, dass diese Daten korrekt sind und Sie dazu befugt sind diese weiterzugeben. Wir bitten Sie, diese Dritten entsprechend zu informieren und ihnen die vorliegende Datenschutzerklärung zu übergeben.

Zweck der Bearbeitung von Personendaten

Ihre Personendaten können von Heidelberg auf folgende Weise und für folgende Zwecke bearbeitet werden:

- Um Ihre Bewerbung zu prüfen (einschliesslich, in einigen Fällen, der Überprüfung Ihrer Qualifikationen und Referenzen mit den von Ihnen genannten Dritten) und Sie diesbezüglich zu kontaktieren;
- Um unseren rechtlichen und regulatorischen Verpflichtungen nachzukommen;

- Um Ihre Personendaten für die Zwecke der Überwachung der Chancengleichheit zu bearbeiten; und Um Ihre Personendaten für die Zwecke der Überwachung der Chancengleichheit zu bearbeiten; und
- Um in Zukunft mit Ihnen in Kontakt zu bleiben und Sie über relevante Stellenangebote bei uns zu informieren, die für Sie von Interesse sein könnten. Bitte beachten Sie: Wenn Sie nicht möchten, dass wir Ihre Daten aufbewahren, oder wenn Sie möchten, dass wir sie zu irgendeinem Zeitpunkt aktualisieren, kontaktieren Sie uns bitte.

Empfänger von Personendaten

Wir können Ihre Personendaten für die oben genannten Zwecke im Rahmen der anwendbaren rechtlichen Bestimmungen an folgende Kategorien von Dritten (nachfolgend «**Empfänger**») weitergeben, welche Ihre Personendaten in unserem Auftrag für die oben erwähnten Zwecke oder für deren eigenen Zwecke bearbeiten.

- Drittanbieter, die vertraglich zur Vertraulichkeit verpflichtet sind, wie unser IT-System Anbieter oder Hosting Provider, Cloud-Dienstleister, Berater und Dritte, die Vorbeschäftigungsprüfungen bei potenziellen Mitarbeitern durchführen;
- Behörden, z.B. Durchsetzungs- oder Austauschstellen oder Gerichte oder Verfahrensbeteiligte, wenn wir verpflichtet sind, Informationen durch anwendbares Recht oder auf deren Verlangen hin offenzulegen oder um unsere berechtigten Interessen zu wahren.

Die Empfänger sind verpflichtet, die Vertraulichkeit sowie das anwendbare Datenschutzrecht jederzeit vollumfänglich einzuhalten und die geeigneten technischen und organisatorischen Massnahmen umzusetzen, um die Personendaten zu sichern und diese gegen eine unberechtigte oder unrechtmässige Bearbeitung, einen unbeabsichtigten Verlust, Veränderung, Bekanntmachung oder Zugriff zu schützen.

Übermittlung Personendaten ausserhalb der EU/des EWR

Heidelberg bearbeitet und speichert die Personendaten grundsätzlich auf Servern in der Schweiz oder im Europäischen Wirtschaftsraum. Sofern notwendig und gesetzlich zulässig, übermitteln wir Ihre Personendaten auch an Empfänger, z.B. Schwestergesellschaften, die ausserhalb der Schweiz und des Europäischen Wirtschaftsraums liegen, in ein Land, welches keinen angemessenen Datenschutz gewährleistet. Werden Personendaten in ein Land ohne angemessenen Datenschutz übermittelt, so gewährleisten wir einen angemessenen Schutz mittels Einsatz hinreichender Garantien, wie beispielsweise auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln, die vom Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) anerkannt und gegebenenfalls angepasst bzw. ergänzt worden sind, von verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften, Datenschutzrichtlinien, oder stützen uns auf gesetzliche Ausnahmegewilligungen für bestimmte Fälle, wie beispielsweise die Einwilligung, sofern dies für die Erfüllung des Arbeitsvertrags mit dem Mitarbeitenden notwendig ist oder für die Feststellung, Ausübung oder Durchsetzung von Rechtsansprüchen.

Fragen zu solchen Datenübermittlungen und welche Garantien im konkreten Fall angewendet werden, können jederzeit an die oben genannte Kontaktperson gerichtet werden.

Datenaufbewahrung

Heidelberg bearbeitet Ihre Personendaten, solange dies für die Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist. Danach werden Ihre Personendaten grundsätzlich gelöscht oder anonymisiert. Ihre Personendaten können jedoch darüber hinaus weiterbearbeitet werden, etwa aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder für die Zeit, in der Ansprüche gegen Heidelberg geltend gemacht werden können. Die Speicherdauer richtet sich dabei massgeblich nach den gesetzlichen Verjährungsfristen bzw. nach der Dauer, in welcher Ansprüche gegen Heidelberg geltend gemacht werden können.

Ihre Rechte

Wir führen kein Profiling und keine automatisierte Entscheidungsfindung im Rahmen der normalen Geschäftstätigkeit durch.

Wenn und soweit dies nach geltendem Datenschutzrecht vorgesehen ist, haben Sie die folgenden Datenschutzrechte, die Sie geltend machen können:

- Sie haben das Recht, von Heidelberg Kopien Ihrer Personendaten zu verlangen (Zugriffsrecht). Sie können einen Antrag auf Zugriff stellen, um herauszufinden, welche Personendaten wir über Sie gespeichert haben, wie wir sie verwenden, an wen wir sie weitergeben und woher wir Ihre Daten haben;
- Sie haben das Recht, uns aufzufordern, Informationen zu berichtigen, die Sie für unrichtig halten. Sie haben auch das Recht, uns zu bitten, Informationen zu vervollständigen, die Sie für unvollständig halten (Recht auf Berichtigung);
- Sie haben das Recht, uns zu bitten, Ihre Personendaten unter bestimmten Umständen zu löschen (Recht auf Löschung);
- Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass die Bearbeitung Ihrer Daten unter bestimmten Umständen eingeschränkt wird (Recht auf Einschränkung der Bearbeitung);
- Sie haben das Recht, der Bearbeitung zu widersprechen, wenn wir bei Heidelberg Ihre Daten bearbeiten können, weil die Bearbeitung in unserem berechtigten Interesse liegt (Widerspruchsrecht);
- gegebenenfalls haben Sie das Recht zu verlangen, dass wir die von Ihnen angegebenen Daten von Heidelberg an eine andere Organisation übertragen oder Ihnen zur Verfügung stellen (Recht auf Datenübertragbarkeit). Das Recht auf Datenübertragbarkeit gilt nur, wenn wir Daten auf der Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Gesprächen über den Abschluss eines Vertrags bearbeiten und die Bearbeitung automatisiert ist;
- Sie können sich auch bei der zuständigen Datenschutzbehörde beschweren, die für Heidelberg in der Schweiz der Eidgenössische Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragte (<http://www.edoeb.admin.ch>) ist.

Datensicherheit

Heidelberg hat technische und organisatorische Massnahmen ergriffen, um die Sicherheit von Personendaten zu gewährleisten und sie vor unbefugter oder unrechtmässiger Bearbeitung, versehentlichen Verlust, Änderung, Weitergabe oder Zugriff zu schützen.

Aktualisierung

Heidelberg behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit und ohne Angabe von Gründen anzupassen, zu ergänzen oder anderweitig zu ändern.

Letzte Aktualisierung: 01.09.2023